

**Erläuterung zu den Tagesordnungspunkten der Sitzung des Gemeinderates am  
08.02.2021****Vorlage Nr. GR/012/2021****Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 sowie  
Wirtschaftsplan des Versorgungsbetriebes der Gemeinde Emmingen-Liptingen für das  
Geschäftsjahr 2021**

Die vorliegende Endfassung des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2021 weist aufgrund der nur schwer absehbaren weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie erhebliche Unsicherheiten auf. Den Ausgangspunkt der bilden der Haushaltserlass vom 20. November 2020 sowie die Ergebnisse der November-Steuerschätzung 2020. Daneben ist auch der vom Gemeinderat bereits beschlossene Betriebsplan für den Gemeindevwald entsprechend eingearbeitet worden.

Der Ergebnishaushalt weist 2021 und mittelfristig in allen Jahren ein positives Ergebnis aus, was angesichts der beträchtlichen Rückgänge im Bereich der Steuern und Zuweisungen durchaus bemerkenswert ist. Im Ergebnishaushalt 2021 werden ordentliche Erträge in Höhe von 11.640.500 € und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 11.638.300 € veranschlagt. Das Gesamtergebnis beläuft sich somit auf + 2.200 €.

Die Steuerkraftmesszahl für das Jahr 2021 fällt auf einen Wert von 6.419.609 €. Im Vorjahr lag diese noch bei 6.626.300 €. Hierbei darf nicht außer Acht gelassen werden, dass mit dem Rückgang der Steuerkraft in der Gemeinde immer auch eine Verringerung bei den Umlagezahlungen (Finanzausgleichsumlage und Kreisumlage) einhergeht.

Zur Strukturverbesserung und Zukunftssicherung wurden durch die Gemeinde Emmingen-Liptingen in den zurückliegenden Jahren große Investitionen getätigt. Im Jahr 2021 beläuft sich die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf 5.026.000 €. Demgegenüber stehen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 4.067.100 €. Hingewiesen muss an dieser Stelle darauf, dass für die Erschließung des Neubaugebietes Rechter Brühl III im Planjahr keine Haushaltsansätze enthalten sind und die Baumaßnahme erst im Jahr 2022 umgesetzt werden soll. Trotz der auch unter finanziellen Gesichtspunkten sehr herausfordernden Situation weist der Haushaltsplan für das Jahr 2021 dennoch ein vergleichsweise ambitioniertes Investitionsprogramm auf. Eine Übersicht zu den einzelnen Vorhaben ist im Anhang enthalten. Als Schwerpunkte sind folgende Punkte zu nennen:

<b>Investitionsbezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
Breitbandausbau Emmingen-Liptingen	2.119.300 €
Erschließungsarbeiten Bäckerhägle BA III	782.600 €
Erwerb Arztpraxis Emmingen	632.200 €
Ertüchtigung Regenwasserbehandlung Kläranlage Emmingen	540.000 €
Ortskernsanierung Emmingen II	371.000 €
Erwerb Arztpraxis Liptingen	135.600 €

Zur Finanzierung dieses Maßnahmenpakets ist im Haushaltsplan eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.300.000 € vorgesehen. Die Kredittilgungen im Jahr 2021 betragen insgesamt 364.100 €, was im Ergebnis eine Nettoneuverschuldung von 935.900 € bedeutet. Gemäß dem Haushaltsplan beläuft sich der Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresende auf 210.900 €. Nach der vorliegenden Planung wird der vorgeschriebene Mindestbestand an liquiden Eigenmitteln (§ 22 Abs. 2 GemHVO) im Jahr 2021 und in den Jahren der mittelfristigen Finanzplanung stets eingehalten bzw. überschritten.

Der Versorgungsbetrieb wird bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen als Eigenbetrieb geführt. Im Wirtschaftsjahr 2021 wird ein Jahresgewinn in Höhe von rund 4.700 € erwartet. Es sollen folgende Vorhaben umgesetzt werden:

<b>Investitionsbezeichnung</b>	<b>Betrag</b>
Aufstockung KG-Beteiligung badenova	536.000 €
Neukonzeption der Wasseraufbereitung (ZV Unteres Aitrachtal)	281.400 €
Wasserleitungsarbeiten Baugebiet Bäckerhägle (BA III)	61.700 €

Im Jahr 2021 ist eine Kreditaufnahme für die Sparte Wasserversorgung in Höhe von 90.000 € vorgesehen. Der Schuldenstand ermäßigt sich aufgrund der Kredittilgungen zum Jahresende dennoch von 2.895.600 € auf 2.783.100 €.

Ohne dass wir wirklich alle geplanten und künftigen Maßnahmen berücksichtigt hätten lag zu Beginn noch ein Kreditbedarf von rund 3,6 Mio. EUR vor. Die Verwaltung hat daraufhin so viele Maßnahmen gestrichen oder gestreckt, dass „lediglich“ der schon in der bisherigen mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kredit mit 1,3 Mio. EUR nötig wird.

In den ersten Planentwürfen waren u.a. noch nachstehende Maßnahmen enthalten, die nun komplett entfallen:

- Möblierung Schloßbühlhalle
- Rechter Brühl, Grundstücksaufkauf und Erschließung
- Friedhof Emmingen - Abschluss Weegegestaltung
- Platzgestaltung Tuttlinger Straße
- Schuppengebiet Emmingen

Reduziert wurden:

- Aussengestaltung Alter Kindergarten Liptingen
- Landessanierungsmittel Emmingen

Weiterhin auf der Wunschliste stehen müssen u.a.:

- Sanierung Nauhauserstraße mit Kanal- und WL
- Kanalsanierung Tuttlingerstraße

Die Entwürfe des Haushaltsplans sowie des Wirtschaftsplans für das Jahr 2021 wurden in der Sitzung des Gemeinderates am 25.01.2021 vorgestellt und vorberaten. Auch die beantragten Maßnahmen unserer Einrichtungen (Schulen, KiTas, Feuerwehr, Bauhof, Kläranlage) wurden erläutert. Vom Entwurf abweichende Festlegungen wurden nicht getroffen und die Verwaltung mit der Fertigstellung des Haushaltsplans sowie des Wirtschaftsplans für den Versorgungsbetrieb beauftragt. Die vorliegende Endfassung weist gegenüber dem vorgestellten Entwurf keine Änderungen auf und entspricht dem, was in der Vorberatung beschlossen wurde. Die Verabschiedung kann somit erfolgen.

**Beschlussfassungsvorschläge:**

- 1.) Die Haushaltssatzung gemäß Anlage (abgedruckt auf den Seiten 5 und 6) sowie die Finanzplanung bis 2024 werden wie vorgelegt beschlossen.
- 2.) Der Wirtschaftsplan des Versorgungsbetriebs gemäß Anlage (abgedruckt auf Seite 342) sowie die Finanzplanung bis 2024 werden wie vorgelegt beschlossen.



Joachim Löffler  
Bürgermeister



Tobias Thum  
Kämmerer